

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Abkürzungsverzeichnis	XIII
1. Teil: Die kontradiktorische Vernehmung aus juristischer Sicht (<i>Schwaighofer</i>)	1
A. Einleitung – Allgemeines	4
1. Das Wesen der kontradiktorischen Vernehmung	4
2. Ziele und Zwecke der kontradiktorischen Vernehmung	5
B. Gesetzliche Grundlagen	7
1. Verfassungsrechtliche Vorgaben	7
2. Europarechtliche Vorgaben	9
3. Einfachgesetzliche Bestimmungen der Strafprozessordnung	10
C. Geschichtliche Entwicklung der kontradiktorischen Vernehmung in Österreich	12
D. Die Zwecke der kontradiktorischen Vernehmung	19
1. Verbesserung der Wahrheitsfindung – Gefahr des Beweisverlustes	19
a) Alte, kranke, im Ausland lebende Zeugen und ähnliche Situationen	19
b) Angehörige	21
c) Andere aussagebefreite Personen (Opfer)	23
d) Beschuldigte	25
2. Gewährleistung der Verteidigungsrechte	27
3. Opferschutz	28
E. Die Voraussetzungen der kontradiktorischen Vernehmung im Einzelnen	30
1. Materielle Voraussetzungen einer kontradiktorischen Vernehmung	30
a) Besorgnis der Unmöglichkeit der Vernehmung in der Hauptverhandlung	30

b) Gründe für die Unmöglichkeit der Vernehmung in der Hauptverhandlung	30
c) „Zulässigkeit“ der kontradiktorischen Vernehmung ...	32
d) Schonende (abgesonderte) kontradiktorische Vernehmung (§ 165 Abs 3 und 4 StPO)	32
aa. Obligatorische schonende kontradiktorische Vernehmung von Amts wegen (§ 165 Abs 4 erster Halbsatz StPO)	33
bb. Obligatorische kontradiktorische Vernehmung auf Verlangen (§ 165 Abs 4 zweiter Halbsatz StPO) ...	34
2. Die Durchführung kontradiktorischer Vernehmungen ...	38
a) Kontradiktorische Vernehmung im Ermittlungsverfahren gem § 165 StPO	38
aa. Zuständigkeit des Gerichts auf Antrag der Staatsanwaltschaft	38
bb. Kontradiktorietät durch Beteiligung der Parteien ..	39
cc. Die teilnahmeberechtigten Personen	39
dd. Ton- oder Bildaufnahme	43
ee. Der Ablauf der kontradiktorischen Zeugenvernehmung	44
ff. Gelegenheit zur Beteiligung – Ausgestaltung des Fragerechts	50
gg. Beschränkung der Beteiligung (schonende abgesonderte Vernehmung)	54
hh. Ausübung des Fragerechts	60
ii. Schonende Vernehmung durch einen Sachverständigen	62
jj. Dolmetscher	65
b) Schonende Vernehmung in der Hauptverhandlung	67
F. Problembereiche und Fehlerquellen bei kontradiktorischen Vernehmungen	68
1. Beeinträchtigung der Wahrheitserforschung durch fehlende Unmittelbarkeit in der Hauptverhandlung	68
a) Unmittelbare Vernehmung – mittelbare Vernehmung ..	70
b) Aussagebefreiungsrecht	73
2. Technische Probleme bei der Aufzeichnung der Vernehmung und bei der Vorführung der Videoaufzeichnung in der Hauptverhandlung	73

3. Beeinträchtigung des Fragerechts durch frühe kontradiktorische Vernehmungen	73
4. Sonderprobleme abgeonderter kontradiktorischer Vernehmungen	75
a) Gestörte Gesprächsdynamik	75
b) Umformulierung/Veränderung von Fragen	76
5. (Un)Zulässigkeit ergänzender Vernehmung in der Hauptverhandlung	76
6. Verteidigung bei kontradiktorischen Vernehmungen	82
G. Konsequenzen von Fehlern bei kontradiktorischen Vernehmungen	86
1. Unterbleiben der kontradiktorischen Vernehmung	86
a) trotz Gefahr des Beweisverlustes (§ 165 Abs 1 StPO) ..	86
b) trotz zwingend vorgesehener kontradiktorischer Vernehmung (§ 165 Abs 4 StPO)	86
2. Mangelhafte Belehrung des Zeugen über das Recht auf kontradiktorische Vernehmung sowie über die Verwendbarkeit der Aufzeichnung und des Protokolls über die kontradiktorische Vernehmung	90
3. Durchführung einer kontradiktorischen Vernehmung trotz Vernehmungsverbots	91
4. Durchführung einer kontradiktorischen Vernehmung ohne Gefahr des Beweisverlusts	92
5. Kontradiktorische Vernehmung ohne (ausreichende) Gelegenheit zur Beteiligung	95
a) Geltendmachung von Fehlern bei der kontradiktorischen Vernehmung	95
b) Verlesungsvoraussetzungen nach § 252 Abs 1 Z 2a StPO	97
aa. Beteiligung des Verteidigers	97
bb. Keine ausreichende (angemessene) Gelegenheit zur Beteiligung	100
cc. Neue Fakten, neue Umstände	101
dd. Umformulierung, Veränderung und Nicht-Stellen von Fragen	103
H. Die Rechtslage in Deutschland und in der Schweiz	105
1. Deutschland	105
2. Schweiz	107
I. Rechtspolitische Vorschläge	111

2. Teil: Die kontradiktorische Vernehmung aus aussagepsychologischer Sicht (Giacomuzzi)	115
I. Vorbemerkungen	116
II. Zum Begriff der Aussagefähigkeit und Aussage-tüchtigkeit im Rahmen der Zeugenvernehmung	118
1. Zum Begriff der Aussagefähigkeit und Aussagetüchtigkeit	118
2. Zur Abklärung der Aussagefähigkeit	120
3. Entwicklungspsychologische Aspekte der Aussagefähigkeit	120
III. Zur Befragungstechnik im Rahmen einer kontradiktorischen Vernehmung	124
1. Allgemeines	124
2. Merkmalsausprägungen einer Zeugenaussage	126
3. Bemerkungen zum kognitiven Interview	130
IV. Gedächtnis und entwicklungspsychologische Aspekte ..	132
1. Allgemeine Bemerkungen zum Gedächtnis und dessen Informationsabruf	132
2. Behaltenszeiträume von Erinnerungen	138
3. Zur „fehlerfreien Aussage“	141
4. Suggestion, Quellenverwechslung, Scheinerinnerungen	143
V. Rahmenbedingungen der kontradiktorischen Vernehmung	150
1. Räumliche und technische Rahmenbedingungen	150
2. Inhaltliche Rahmenbedingungen	150
VI. Viktimologie und Trauma	154
1. Allgemeines	154
2. Dissoziation, dissoziative Amnesie und Verdrängung bei Traumata	158
VII. Besondere Zeugengruppen	161
1. Zum Umgang mit sich bedroht fühlenden Zeugen	161
2. Zum Umgang mit Zeugen bei kognitiven Einschränkungen	162
3. Traumatisierte Zeugen	169
VIII. Verschwiegenheitsbereitschaft und Verschweigefähigkeit	173
IX. Abschließende Betrachtungen	176
Literaturverzeichnis	179
Stichwortverzeichnis	191